

Kunstarchiv Kaiserswerth Flusslandschaften

03.10.2020 bis 28.03.2021

Eröffnung: Freitag 2. Oktober 2020, 15 – 20 Uhr

Fotografien von Bernd & Hilla Becher, Laurenz Berges, Andreas Gursky, Axel Hütte, Bernard Langerock, August Sander, Josef Schulz, kuratiert von Michael Voets

Das Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf lädt in Kooperation mit dem Studio Bernd & Hilla Becher und der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln, zur Ausstellung „Flusslandschaften“ ins Kunstarchiv Kaiserswerth ein. Vom 03.10.2020 bis zum 28.03.2021 können interessierte Besucherinnen und Besucher freitags bis sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr Fotografien von Düsseldorfer Künstlerinnen und Künstlern betrachten. Die Eröffnung der Ausstellung findet am Freitag den 2. Oktober 2020 Corona-bedingt von 15 bis 20 Uhr statt.

Gezeigt werden Schwarz-Weiß- und Farbfotografien von den vornehmlich Düsseldorfer Fotokünstlerinnen und -künstlern Bernd & Hilla Becher, Laurenz Berges, Andreas Gursky, Axel Hütte, Bernard Langerock, August Sanders und Josef Schulz. In ihren Werken beschäftigen sie sich mit dem Motiv der Flusslandschaft, ein klassisches Sujet der Malerei. Mit dem Motivkreis der „Flusslandschaften“ will die Ausstellung den Aspekt der Sinnlichkeit in der Gegenwarts- und zeitnahen Fotografie thematisieren. „Flusslandschaft“ aus heutiger Sicht ist auch immer eine Landschaft im urbanen und auch industriellen Kontext. Dennoch vermittelt sich in den Ansichten eine Erhabenheit, die aus der Geschichtlichkeit der gezeigten Landschaftssituation resultiert. Der Kontext Kaiserswerth als Schaffensort des Künstlerehepaars Bernd und Hilla Becher ist ein weiterer Impuls, der die Konzeption der Ausstellung inspirierte.

Die einzelnen Fotografien lassen unterschiedliche Darstellungsinteressen erkennen. Diese reichen von einem architektonisch/dokumentarischen Ansatz, etwa bei Bernd und Hilla Becher oder August Sander, über eine malerisch inspirierte Landschaftsfotografie, beispielsweise in den Exponaten von Andreas Gursky oder Laurenz Berges, hin zur großformatigen Abstraktion des Motivs bei Axel Hütte, der die in Nahsicht aufgenommene Wasseroberfläche in eine planimetrische Farbkomposition umdeutet. Bernard Langerock und Josef Schulz zeigen Arbeiten aus und über unsere Partnerstadt Chongqing, einer Metropole zwischen den Flüssen Jangtsekiang und Jialing Jiang. Als spannend erweist sich zudem der Bezug zur historischen Position von August Sander, der in den 1910er- bis 40er-Jahren in Köln beheimatet war. Im Rahmen einer umfangreichen Dokumentation über die Landschaft am Niederrhein entstanden so auch Ansichten von Kaiserswerth, die in einer kleinen Auswahl gezeigt werden.

Für die Ausstellung und den Eröffnungstag gelten die Hygiene- und Abstandsregeln nach der aktuellen Corona-Schutzverordnung. Innerhalb der Räumlichkeiten müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Ferner gilt eine begrenzte Besucherzahl. Während der Eröffnung steht der Innenhof für Gespräche zur Verfügung.

Kunstarchiv Kaiserswerth

Suitbertus-Stiftsplatz 1 (Eingang Stiftsgasse 2) 40489 Düsseldorf

Öffnungszeiten: Fr., Sa., So. 14 bis 18 Uhr

kunstarchiv-kaiserswerth@duesseldorf.de

www.duesseldorf.de/kulturamt/kunstarchiv-kaiserswerth

geschlossen: 19.12.2020 – 1.1.2021 sowie Karneval 12. – 14.2.2021